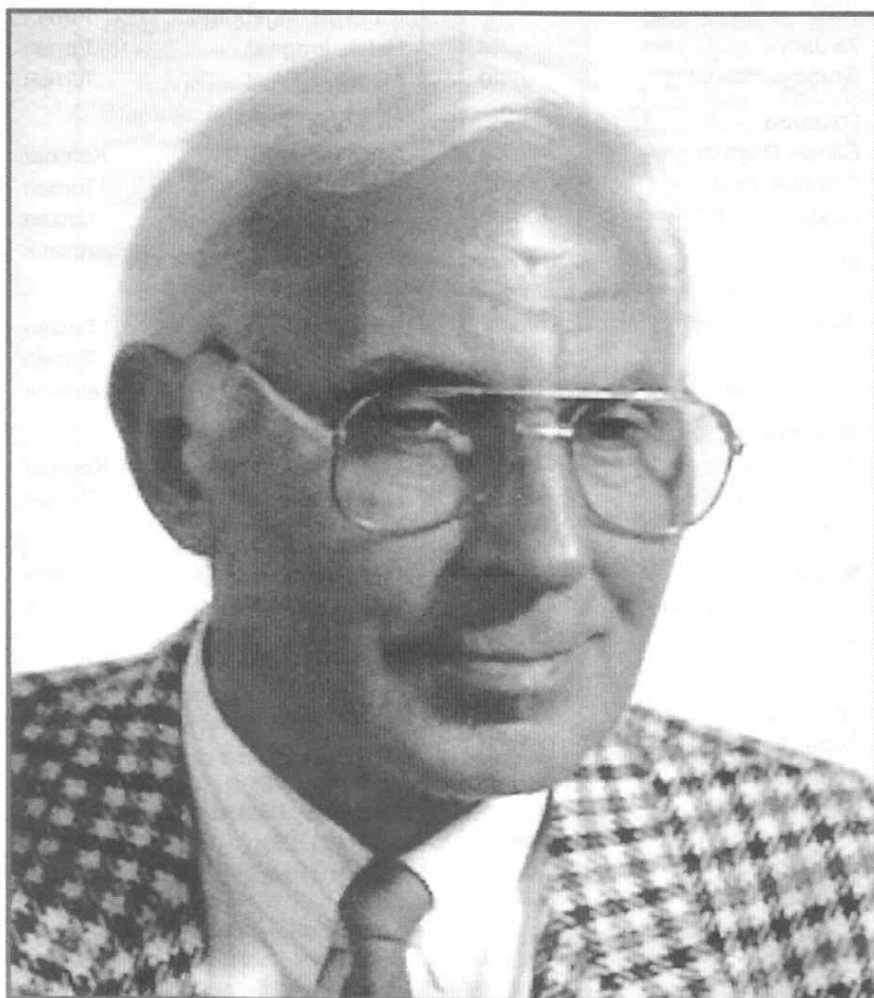




VfL - Aktuell

Nachrichten des Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V. – Ausgabe April 3/2005

Breitensport · Faustball · Gymnastik · Handball · Jazzdance · Judo · Kendo · Koronarsport · Leichtathletik
Prellball · Ringen · Schwimmen · Tanzen · Tennis · Tischtennis · Turnen · Twirling · Kurzzeitsportangebote



Horst Lobert
Ehrenpräsident

ANWALTSBÜRO

H. G. Hell

Rechtsanwalt und Notar

Bundesallee 91
12161 Berlin

U-Bhf-Ausgang
Walther-Schreiber-Platz

Tel: 852 80 13

Tätigkeitsschwerpunkte: – Arbeitsrecht (KündigungsR)
– Familienrecht (ScheidungsR)
– Erbrecht

Interessenschwerpunkte: – Verkehrsunfallregulierung
– Verkehrsbußgelder

www.RAHELL.de

Fax: 852 40 76

Inhaltsverzeichnis

Geburtstagsglückwünsche	2
Horst Lobert unser Ehrenpräsident	2
Der Präsident	3
Veranstaltungskalender	3
Aus dem Vereinsleben	4
Sport-Aktiv-Pass	6
Judo	6
Leichtathletik	7
Ringens	9
Tennis	11
Tischtennis	15
Turnen	16
Twirling	18
Abteilungen und Präsidium	19

**„Es gibt nichts
Gutes, außer
man tut es.“**

Erich Kästner

www.ehrenamt-im-sport.de

**DEUTSCHER
SPORTBUND**

Horst Lobert unser Ehrenpräsident

Auf Antrag der Leichtathletikabteilung wurde Horst Lobert auf der letzten Jahreshauptversammlung am 18. März 2005 einstimmig – bei vier Enthaltungen – zum Ehrenpräsidenten des VfL Tegel gewählt.

Seine Vereinstätigkeit begann 1965 als Sponsor für die Judo-Abteilung; 1970 wurde er Mitglied der Judo-Abteilung und seit 1973 ist er Mitglied der Tennisabteilung.

In all den Jahren als Zeug- und Sportwart der Tennisabteilung, als Haupt-sportwart, 1. Präsident, Vizepräsident sowie als Baubeauftragter für das größte Bauvorhaben des Vereins (Erweiterung des Vereinsheims) hat er sich mit großem Engagement eingesetzt. Sein Motto: „Alles kein Problem, Hotti macht's“.

Herzlichen Glückwunsch

unseren Geburtstagskindern

im Mai

85 Jahre		
Konys, Veronika	Turnen	
82 Jahre		
Schröder, Gerda	Turnen	
81 Jahre		
Stolke, Elli	Turnen	
75 Jahre		
Grabow, Helmut	Judo	
70 Jahre		
Glinke, Dagmar	Turnen	
Schmidt, Paul	Koronar	
Röstel, Christel	Turnen	
65 Jahre		
Stepke, Horst	Leichtathletik	
Genswein, Manfred	Koronar	
Griewatsch, Peter	Tennis	
Busch, Peter	Tennis	
60 Jahre		
Behrend, Jens	Koronar	
Cepeda, Jorge A.	Tanzen	
Lenz, Anke	Turnen	
50 Jahre		
Ohnesorge, Helma	Tanzen	
Dehn, Michael	Koronar	
Schulz, Gisela	Twirling	
18 Jahre		
Zobel, Isabelle	Twirling	
Matt, Matthias	Turnen	
Genz, Mathias	Tischtennis	
Rietzler, Fabian	Tennis	
Esser, Oliver	Tanzen	

und im Juni

85 Jahre		
Boeger, Erika	Turnen	
Sittka, Charlotte	Turnen	
75 Jahre		
Blume, Erna	Turnen	
Feder, Gerda	Turnen	
Kruckow, Ingeborg	Turnen	
Helak, Irmgard	Turnen	
Mensing, Ernst	Turnen	
70 Jahre		
Berg, Richard	Koronar	
Kretschmann, Charlotte	Turnen	
Schuppenhauer, Peter	Tanzen	
Böttcher, Christa	Leichtathletik	
65 Jahre		
Schwalbe, Ingeborg	Tanzen	
Ristow, Eveline	Turnen	
Babbel, Dieter	Leichtathletik	
60 Jahre		
Eichler, Rolf	Koronar	
Geisler, Anita	Turnen	
50 Jahre		
May, Thomas	Tennis	
Niepel, Bert	Tennis	
18 Jahre		
Bloching, Tobias	Tischtennis	
Garcia, Marie	Tanzen	
Droste, Timo	Handball	
Kimmich, Felix	Tennis	
Hartmann, Katharina	Twirling	
Schmidt, Jörg	Tischtennis	
Störzel, Christian	Tanzen	

All diese ehrenamtlichen Tätigkeiten haben viele Nerven und Zeit gekostet. Seine Marianne hat ihn oft nur kurz morgens und dann wieder spät abends gesehen, oder sie kam selber zum Verein, denn die Chance Hotti wenigstens dort anzutreffen, war groß.

Langwierige Gespräche mit Senat, Bezirk und LSB führten immer zum Erfolg.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die immer bereite und spontane Hilfe.

Belohnung für ihn waren dann auch viele Ehrungen durch die Tennisabteilung,

den Hauptverein und das Bezirksamt Reinickendorf.

Horst Lobert ist ein Förderer des Breitensports. Er stellte während seiner politisch aktiven Zeit viele Weichen für finanzielle Zuschüsse und andere Hilfen. Gekrönt wurde seine 35jährige Vereinstätigkeit durch die Ernennung zum Ehrenpräsidenten.

Lieber Horst, wir alle danken dir sehr, pass auf deine Gesundheit auf. Marianne braucht dich und wir brauchen dich auch weiterhin mit deinen Ratschlägen.

Bernd Bredlow, Claudia Fink

Der Präsident

Liebe Sportfreunde des VfL,

rund 200 Teilnehmer an unserer Mitgliederversammlung am 18. März 2005 haben gezeigt, dass wohl doch ein Interesse am internen Geschehen unseres Vereins vorhanden ist. Natürlich haben auch die zahllosen „Biertischdiskussionen“ im Vorfeld für zusätzliche Unruhe gesorgt, die wir in dieser Situation nun wirklich nicht gebraucht hätten und der Sache in keiner Weise dienlich waren. Und so wurde dadurch der Versammlungsverlauf beeinflusst, zumal auch noch langjährige, verdiente Mitglieder des Präsidiums in unangemessener Weise attackiert wurden. In unserer Versammlung hatte jeder die Möglichkeit, sich zu den Ereignissen des letzten Jahres zu äußern, um damit dann den erforderlichen „Schlussstrich“ zu ziehen. Dies ist nicht in dem von uns erhofften Maße erfolgt und so sind wir davon ausgegangen, dass nun wirklich Ruhe einkehrt.

Es ist selbstverständlich das gute Recht eines jeden Mitgliedes, Beiträge in unserem Nachrichtenblatt zu veröffentlichen, und so werden wir das auch mit dem „Danke schön“ unseres ehemaligen Präsidenten Peter-J. Küstner halten. Aber, lieber Peter, war das in dieser Form wirklich so nötig? Ist das wirklich dazu geeignet, wieder Ruhe in unseren VfL Tegel zu bringen, indem Dinge vorgebracht werden, die mehrere Jahre zurückliegen? Das von dir darin reklamierte „Wort unter vier Augen“ hätte es dann sicher auch getan. Aber dazu gehört zwingend, dass beide Seiten bereit sind, aufeinander zuzugehen. Hier scheint es jahrelang an der nötigen Bereitschaft gefehlt zu haben.

Um es noch einmal deutlich zu sagen: deine Verdienste um den VfL Tegel in den 21 Jahren sind nicht nur unbestritten, sondern ganz deutlich hervorzuheben, das ist auf der Mitgliederversammlung auch klar zum Ausdruck gekommen. Insofern können wir eine öffentliche Diffamierung deiner Person nicht erkennen, es hat sie nach unserer Einschätzung auch nie gegeben. Und damit sollten wir das Kapitel Vergangenheitsbewältigung nun auch im Interesse der „VfL-Familie“ endgültig abschließen.

Der Beigeschmack über die Nichtentlastung des Präsidiums im „Fall KSA“ bleibt uns natürlich erhalten und diesbezüglich wird uns die Vergangenheit schon noch einholen. In einem Beitrag der Ausgabe 8/2004 war zu lesen, der VfL Tegel sei durch und durch gesund. Dies ist in Bezug auf die Finanzen uneingeschränkt zu unterstreichen. Aber, wie wir in der letzten Zeit leider zur Kenntnis nehmen mussten, kränkelte er in einigen Bereichen schon, wohl auch innerhalb des ehemaligen Präsidiums. Auch hier hätte ein rechtzeitig klärendes Wort – in diesem Fall unter 12 Augen – die aufgekommene zwischenmenschliche Zerstrittenheit im Keim ersticken können. Aber vielleicht hat es auch einem Präsidiumsmitglied an dem notwendigen „Wirgefühl“ und an der erforderlichen „Teamfähigkeit“ gefehlt.

Die Zusammensetzung des jetzigen Präsidiums hat diese Tugenden in seiner Gesamtheit für sich wieder entdeckt und wird mit dieser Einstellung die Geschicke unserer VfL-Familie steuern, ohne dabei den Blick für das Wesentliche zu verlieren.

In diesem Sinne wünschen wir allen Mitgliedern eine sportlich erfolgreiche Saison 2005.

Bernd Wacker (Präsident)

Veranstaltungskalender

16. April Gretel-Bergmann-Sporthalle
Pokalturnier B6-B10 – Schülerinnen (TU)
17. April Gretel-Bergmann-Sporthalle
Pokalturnier B6-B10 –
Jugendturnerinnen (TU)
20. April, 19 Uhr Vereinsheim
Sitzung Sportwarte
23. April Gretel-Bergmann-Sporthalle
Jahrgangsbestenwettkampf B6-B10
(Jahrg. 91 u. jünger) (TU)
24. April Gretel-Bergmann-Sporthalle
Jahrgangsbestenwettkampf B6-B10
(Jahrg. 87-90) (TU)
30. April Anne-Frank-Grundschule
Jahrgangsbestenwettkampf A5
(Jahrg. 91 u. jünger) (TU)
1. Mai, 9.30 Uhr Schulendorfer Straße/
Waldparkplatz (Hermsdorf)
28. Jedermannlauf
und Walking/Nordic Walking (LA)
- 5.-8. Mai Sporthalle Tile-Brücke-Weg
Tegel-Open 2005 (TT)
8. Mai, 10 Uhr Olympischer Platz
25-km-Vereinsmeisterschaft –
Straßenlauf (LA)
14. Mai, 10 Uhr Sporthalle Hatzfeldtallee
Horst Mai-Gedenkturnier (RI)
- 14.-20. Mai
Deutsches Turnfest
28. Mai
Heide-Park Soltau (Jugend)
29. Mai, 10-12 Uhr Sportplatz Heidenh. Str.
Anturnen Jahrg. 91 u. jünger (TU)
4. Juni Sportplatz Hatzfeldtallee
3. Troll-Cup –
Schüler-/JugendSPORTfest (LA)
6. Juni Rathaus Schöneberg
BTB-Landesturntag (TU)
12. Juni Sporthalle Hatzfeldtallee
Tag der offenen Tür des VfL Tegel
6. August Tegeler See/Greenwichpromenade
Drachenbootregatta
4. September, 9 Uhr Holzhauser Straße
7. Mercedes-Benz Halbmarathon und
10-km-Lauf (LA)

In Klammern sind die Abkürzungen der Abteilungen angegeben, bei denen genauere Informationen erfragt werden können. (HV = Hauptverein = Geschäftsstelle)

Ich sage Danke für eine überragende Leistung!

Auf der Mitgliederversammlung unseres Vereins am 18. März stellte sich unser ehemaliger 1. Präsident Peter Küstner nicht mehr zur Wiederwahl. Ganz sicher gab es an diesem Abend sehr viel zu besprechen, vielleicht habe ich es in einem kurzen Moment auch an Aufmerksamkeit fehlen lassen – dafür entschuldige ich mich hier, aber manche Berichte hatten mich zu sehr in den Bann geschlagen – doch es setzte sich bei mir der Eindruck fest, dass hier nur mit wenigen dünnen Worten ganz bald wieder zur Tagesordnung übergegangen wurde, obwohl in unserem Verein doch eine Ära zu Ende gegangen ist! Eine Ära, die 18 Jahre andauerte und die ganz wesentlich geprägt war durch eben diesen Peter Küstner.

Ganz sicher fehlt mir hier der tiefe Einblick, aber mir fallen im Zusammenhang mit seinem Namen ein: Die Erweiterung unseres Vereinheims, der Bau des Wintergartens, der Kauf der Vereinsanlage, das Gestalten und nicht zuletzt auch Führen unseres Vereines mit fast 3000 Mitgliedern (sorry Peter, ich bin sicher, ich habe hier wahrscheinlich nur einen Bruchteil dessen genannt, was Du aufzuzählen in der Lage wärst!).

Als Sportwart der Tennisabteilung habe ich seine Unterstützung benötigt und immer gefunden beim Bau und Kauf unserer Traglufthalle, beim Grundsanieren der Tennisplätze und beim Bau unseres Multifunktionsspielfeldes.

Aus meiner ehrenamtlichen Tätigkeit weiß ich, wie viel meiner persönlichen Freizeit ich einzusetzen habe; es erscheint mir dagegen unermesslich, was hier von einem Präsidenten gefordert wird. Aus den Medien weiß ich, welchen hervorragenden Namen sich Peter Küstner (und somit unser Verein) für seinen unermüdlichen Einsatz beim Bezirksamt und beim Senat, aber auch bei den Sportfachverbänden gemacht hat. Dafür erhielt er von den entsprechenden Stellen höchste Anerkennung und Ehrung.

Ich jedenfalls fühlte mich als Vereinsmitglied von Peter Küstner immer bestens vertreten und habe vor seiner Lebensleistung für den Verein und dem Einsatz für die Allgemeinheit allerhöchsten Respekt und möchte meinen tiefsten Dank an dieser Stelle auch so zum Ausdruck bringen: Peter, Dein Wirken wird mir unvergesslich bleiben!

Peter Klingsporn

Dankeschön

Ich werde auch an dieser Stelle nicht über die drei „W“ plaudern (wann, wie womit). Aber nach mehr als 27 Jahren ehrenamtlicher Arbeit, mit zum Teil sehr großer Verantwortung für unseren Verein, ein eigenartiger Abschied am 18. März 2005. Dabei wäre alles so einfach gewesen: EIN Wort unter vier Augen, daß das Sportverbot in der Hektik ... und Schwamm drüber ...

Übrigens auch Dankeschön für die Backpfeifen des 18. März. Bei einigen Jammerworten stellte ich mir letztmalig die Frage, wer eigentlich meine öffentliche Diffamierung jemals intern oder öffentlich zurückgenommen hat. Auch habe ich erwartet, daß mindestens einer auch meinen Leumund verteidigt hätte!

Ich bin dabei zu entdecken, daß es auch noch andere schöne Dinge im Leben gibt, als einen Sportverein und insofern beginne ich langsam, sehr langsam Abstand zu gewinnen. Es hat mir überwiegend Spaß gemacht, auch wenn die Verantwortung in den knapp 21 Jahren als Präsident oft nicht leicht war.

Ich hätte es hoch eingeschätzt, wenn ich in meinem Verein endlich auch meinen Sport hätte wieder betreiben dürfen. Jetzt ist für mich das Kapitel Ehrenamt und das Buch VfL Tegel endgültig abgeschlossen, aber zurück bleibt ein bitterer Beigeschmack.

Jeder Situation sollte man im Leben immer das positivste abringen. Und so erinnert man sich eines Tages vielleicht an mich nicht so sehr der Verdienste wegen oder der langjährigen Präsidentschaft wegen, sondern vielmehr wegen dieser Schizophrenie.

Ich wünsche meinem Nachfolger für unseren Großverein VfL Tegel immer eine gute und starke Führungshand und nie einen Ausschluß aus seinem aktiven Sport.

Peter-J. Küstner

Zu den Neuaufnahmen

Auf Grund technischer Schwierigkeiten können in dieser Ausgabe leider keine neuen Mitglieder begrüßt werden. Es wird mit der nächsten Ausgabe nachgeholt.

Kurzzeit- und Gesundheitssport

In fast allen
Kursen sind noch
Plätze frei!
Programmheft vor
der Kleinen Kneipe
auf dem Info-Regal.



Info-Telefon 43 40 29 99



Allen Gratulanten zu meinem
80. Geburtstag
ein herzliches Dankeschön

Gustav Wendt

Ganz herzlich bedanke ich
mich bei Helga, Doris und
Heidi, die mich mit wunder-
schönen Blumen und
Grüßen vom Vorstand der
Turnabteilung, vom
Präsidium und von den
4. Frauen sehr erfreut haben.
Ebenso bedanke ich mich bei
Helga und meinen Mit-
streiterinnen der Sitz- und
Stuhlgymnastikgruppe.
Ich habe mich sehr gefreut.

Herta Stuiber



Ergebnisse unserer 3 Preisskat-Turniere

Platz	Name	Vorname	Skatturnier – 20.05.2004				Skatturnier – 16.09.2004				Skatturnier – 16.12.2004				Gesamt- wertung	Konstanz (Mittelab.)
			1. Rnd.	2. Rnd.	3. Rnd.	Ends.	1. Rnd.	2. Rnd.	3. Rnd.	Ends.	1. Rnd.	2. Rnd.	3. Rnd.	Ends.		
1.	Mattheis	Sascha	1011	388	393	1792	74	346	802	1222	842	560	1176	2578	5592	299
2.	Curt	Fred	473	619	697	1789	698	446	213	1357	768	422	1029	2219	5365	185
3.	Bredlow	Bernd	827	582	586	1995	689	245	938	1872	311	619	215	1145	5012	200
4.	Röbisch	Frank	723	565	317	1605	17	577	681	1275	848	205	948	2001	4881	242
5.	Puschmann	Thorsten	706	620	480	1806	230	272	706	1208	562	334	440	1336	4350	147
6.	Döll	Eberhard	392	40	492	924	546	676	363	1585	737	433	236	1406	3915	158
7.	Beyer	Arno	546	1182	399	2127					150	731	838	1719	3846	-
8.	Hoffmann	Hans	-42	150	838	946	800	170	312	1282	486	618	313	1417	3645	249
9.	Rockstroh	Jens	560	354	452	1366	336	177	522	1035	45	112	790	947	3348	186
10.	Miserra	Harry					421	481	497	1399	604	483	687	1774	3173	-
11.	Beyertt	Rainer									1003	1076	515	2594	2594	-
12.	Seefluth	Raimar	156	965	409	1530					243	400	303	946	2476	-
13.	Hoffmann	Adolf	34	-6	614	642					559	264	832	1655	2297	-
14.	Hoffmann	Gerhard									743	892	618	2253	2253	-
15.	Heinrich	Horst									365	831	990	2186	2186	-
16.	Lippeck	Frank					744	680	701	2125					2125	-
17.	Thiele	Jörg	221	450	480	1151	675	168	28	871					2022	-
18.	Willamowski	Werner									827	607	584	2018	2018	-
19.	Becker	Klaus									782	458	704	1944	1944	-
20.	Günther	Elli					638	707	556	1901					1901	-
21.	Fischer	Ingo									515	672	688	1875	1875	-
22.	Doert	Martin									958	581	288	1827	1827	-
23.	Meix	Gerhard									745	200	876	1821	1821	-
24.	Günzel	Detlef									538	724	532	1794	1794	-
25.	Patzlaff	Bernd									529	542	623	1694	1694	-
26.	Klötzing	Stefan									326	568	735	1629	1629	-
27.	Wozniak	Bernd									469	729	412	1610	1610	-
28.	Knaisch	Hans									451	302	818	1571	1571	-
29.	Gojowy	Peter									998	395	136	1529	1529	-
30.	Kahlert	Torsten									507	569	447	1523	1523	-
31.	Große	Matze									436	576	430	1442	1442	-
32.	Schade	Günter									648	636	78	1362	1362	-
33.	Luckwaldt	Dieter									412	538	408	1358	1358	-
34.	Grünler	Rainer									505	344	487	1336	1336	-
35.	Schlosser	Jürgen									482	507	335	1324	1324	-
36.	Warz	Winfried									253	602	464	1319	1319	-
37.	Müller	Ralf									366	381	547	1294	1294	-
38.	Knuth	Detlef									538	215	492	1245	1245	-
39.	Schlüter	Bernhard									915	242	62	1219	1219	-
40.	Drost	Silvia									323	202	671	1196	1196	-
41.	Wegner	Wolfgang									681	180	322	1183	1183	-
42.	Hoffmann	Klaus									311	550	285	1146	1146	-
43.	Meerwald	Manfred	650	246	188	1084									1084	-
44.	Müller	Marten									617	631	-165	1083	1083	-
45.	Czerwinski	Detlef									292	465	326	1083	1083	-
46.	Schäfer	Tino									114	564	304	982	982	-
47.	Mattheis	Lutz					287	484	176	947					947	-
48.	Bittner	Paul									-40	770	194	924	924	-
49.	Okulski	Ulrich									-23	520	396	893	893	-
50.	Langer	Peter									383	336	166	885	885	-
51.	Meix	Anke									49	404	399	852	852	-
52.	Hauck	Gerda	-210	329	-5	114	-154	619	234	699					813	-
53.	Langer	Doris									132	206	363	701	701	-
54.	Bieler	Torsten									252	167	237	656	656	-
55.	Zahn	Martina	-110	471	-565	-204									-204	-

Judo



Don Alfredo Cup 2005

Am 19. und 20. März 2005 fand das 10. Alfred Knorr Gedächtnisturnier statt. Am Samstag kämpften die U11er Mädels, am Sonntag waren die U14er dran. Wider Erwarten war das Turnier sehr schlecht besucht, sodass sich der Veranstalter im Einverständnis mit den anwesenden Betreuern dazu entschloss, im Anschluss an die Wettkämpfe noch eine japanische Runde durchkämpfen zu lassen. Hierbei hatten dann auch einige Mädchen noch einmal die Gelegenheit zu zeigen, dass sie trotz schwach besuchter Gewichtsklassen ihre Platzierung doch verdient hatten ...

Am Samstag hatten es die U11er Mädchen dann geschafft, punktgleich mit einem anderen Verein mit 9 Punkten in der Vereinswertung in Führung zu gehen. Sogar ein Technikerpreis für einen wunderschönen Tai-otoshi links ging an uns.

Glückwunsch Cathy – wusste gar nicht, dass du auch links werfen kannst, wenn's sein muss ... (1. Platz)

Clara konnte die einzelnen Wettkämpfe kaum abwarten, und so war sie dann auch auf einmal sehr zu meiner Verwunderung plötzlich am Kämpfen – obwohl sie doch noch gar nicht dran war

... Klappte auch nicht, den Kampf abzubrechen; war aber nicht schlimm, denn auf diese Weise zeigte sie uns einen sehr schönen Kampf, bei dem sie wirklich um jeden einzelnen Punkt verbissen kämpfte und letztendlich auch gewann. Sehr schön – Platz 3.

Jacqueline und Denise erreichten jeweils den 3. Platz.

Melanie konnte den 1. Platz mit nur einem Kampf für sich verbuchen, ohne dabei groß ins Schwitzen zu kommen ... Allerdings durfte sie sich dafür in der japanischen Runde richtig austoben und bewies, dass sie ihren Platz auch wirklich verdient hatte ...

Am Sonntag konnten wir dann leider nicht mit allen unseren Wettkämpferinnen antreten, da Vicky und Anielle beide noch nicht wieder gesund waren.

Hoffentlich seid ihr nächstes Mal wieder mit dabei.

Anika und Josefine kämpften wieder in einer Gewichtsklasse – somit folgte natürlich wie immer in solchen Fällen der unausweichliche „Kampf der Titanen“: Anika konnte diesmal den Sieg für sich verbuchen, also Platz 1, Josefine kam dadurch auf Platz 2.

Katharina kämpfte sehr mutig, hatte aber leider das Pech, fast ausschließlich auf sehr viel ältere und damit erfahrenere Gegnerinnen zu stoßen. Trotzdem sicherte sie sich den 3. Platz.

Ähnlich erging es Kimberly, die sich als Anfängerin erstaunlich mutig und angriffsbereit zeigte: Platz 3.

Laura kämpfte ebenfalls sehr engagiert, scheiterte allerdings in der Trostrunde.

Letztendlich erreichten wir am Ende des Turniers mit 16 Punkten den 2. Platz von 15 Vereinen. Der Wanderpokal ging mit 17 Punkten an Randori, die ihn das dritte Mal in Folge gewonnen haben und somit behalten dürfen. Deshalb soll es nächstes Jahr einen neuen Pokal geben, hoffentlich schöner als der letzte, den wir uns dann ganz bestimmt holen werden ...

U11

Jacqueline Schüssler	– 22 kg	3. Platz
Catherine Lebreton	– 24 kg	1. Platz + beste Technik
Clara Svrcek	– 24 kg	3. Platz
Denise Kühn	– 36 kg	3. Platz
Melanie Lebreton	– 40 kg	1. Platz

U14

Laura Schliebs	– 34 kg	Teilnahme
Anika Czerny	– 40 kg	1. Platz
Josefine Hellwig	– 40 kg	2. Platz
Kimberly Fischer	– 43 kg	3. Platz
Katharina Fleischer	– 50 kg	3. Platz

Für das Trainerteam
Claudia

Sport-Aktiv-Pass

Du bist Schüler der 7., 8. oder 9. Klasse? Du bist nicht nur sportlich in unserem VfL Tegel aktiv sondern bekleidest außerdem ein Ehrenamt in unserem Verein? Dann haben wir speziell für Dich etwas Neues: Den Sport-Aktiv-Pass.

Wir sagen Danke für Deine Tätigkeit und dokumentieren dies in einem Zeugnis. Wir schreiben auf was Du wann, wie, wo ehrenamtlich für die Gemeinschaft getan hast und unterzeichnen dies mit Stempel und Unterschrift.

Und wozu? Wir wollen Dir bei Deinen zukünftigen Bemühungen um eine Arbeitsstelle, einen Job, eine Lehrstelle helfen. Du kannst diesen Sport-Aktiv-Pass Deinen Bewerbungsunterlagen beifügen und hast anderen gegenüber dadurch mindestens einen Pluspunkt. Zusätzlich kannst Du in diesen Pass Praktika und anderes soziales Engagement eintragen lassen. Wir wirbeln inzwischen bei Behörden und Arbeitgebern und machen diese Idee bekannt.

Interessiert? Wende Dich an Deine Abteilungsleitung, an Deinen Trainer, an Deine Übungsleiterin. Sie werden Dir helfen.

Das Präsidium



Leichtathletik



Wintermarathon

Das schlechte Gewissen (in diesem Jahr noch keinen Marathon gelaufen zu sein) führten Annemarie und mich nach Bad Salzflen zum 13. Wintermarathon. Der Veranstalter machte es uns auch sehr leicht, denn man konnte den Wettkampf schon nach 18, 26 oder 34 km beenden – möglich machte dies das „Baukastensystem“ des Laufes. Am Ende einer 8 km-Runde konnten die Teilnehmer aus dem Lauf aussteigen und das Ziel ansteuern und bekamen trotzdem ihre zurückgelegte Distanz mit der Zeit dokumentiert. Das Startgeld war mit 8 € sehr moderat, ganz im Gegensatz zum Streckenprofil, das als „knackig“ beschrieben werden kann. In jeder Runde erwarteten uns 80 m Höhenunterschied, womit sich insgesamt beachtliche 445 m jeweils im Auf- und Abstieg besonders in den Tagen nach dem Wettkampf durch Supermuskeltäter bemerkbar machten. Aber wir wollten es ja nicht anders. Am Samstag, dem 26.2. um 12:15 stürmten die 778 Teilnehmer in den Bad Salzfler Stadforst. Die Temperatur lag um +/- 0 Grad, ab und zu nieselte es leicht. Nach ca. 5 Minuten fing ich an zu kochen und – oh Schreck – unter meiner Laufjacke hatte ich einen dicken Pullover an, den ich im Streß der Startvorbereitungen ganz übersehen hatte. Erst bei der Verpflegungsstelle nach 9 km – hier lief man entweder in die nächste Runde oder bog in Richtung Ziel ab – konnte ich dieses wärmestauerzeugende Utensil deponieren. Die Laufstrecke verlief praktisch keinen Meter eben und war

auch durch viele äußerst schnee- und eisglatte Stellen gewürzt. Nicht wenige machten deshalb eine Flugkurve Richtung Boden, auch Annemarie hatte dieses Vergnügen, ich konnte mich einige Male unmittelbar vor der Landung noch abfangen. Am späten Nachmittag wurde es noch etwas kälter und damit an diversen Stellen der Laufstrecke a...glatt. Das war dann für Annemarie der „moralische Aufhänger“, nach 4 Runden dieselbige zu „kratzen“ und in Richtung Ziel abzubiegen. Da hatte ich meine 5 Runden zum Glück schon absolviert und brauchte diese „Superglattphase“ nicht auszukosten. Nach einiger Wartezeit konnten wir unsere Urkunden in Empfang nehmen – Annemarie für die zurückgelegten 34 km als 1. ihrer AK und 90. Platz insgesamt in 4:07:31, ich freute mich über den 14. Gesamtrang und 2. AK-Platz im Marathon in 3:36:24. Fazit: schwieriger Lauf, bei Schnee und Eis sehr anspruchsvoll, hohe Beteiligung, die auf den ersten km zum Stau führen kann, aber sehr professionell organisiert. Meine Empfehlung: für Freunde des Crosslaufes: Hin- und zurückfahren und ausprobieren.

Karl Mascher

Wettkampfergebnisse von Januar bis März 2005

2. Januar

Noch belastet von den Feiern zum Jahreswechsel, aber trotzdem ...: es galt ja den Titel des „Vielläufer des Jahres“ zu verteidigen. Beim 13. Caputher-See-Lauf am 2. Januar über 5 km war Peter Hartmann „mit von der Partie“.

29. Januar

Um mal schnell 50 km zu laufen, das ist im Winter kein reines „Vergnügen“. Carsten von Heine war aber so vergnügungssüchtig und fuhr dazu sogar ins ferne Hessen nach Rodgau. 5:14:40 dauerte für ihn der Spaß.

20. Februar

Bereits zum 57. Mal und damit ein richtiger Lauf-Oldie ist der Frühlingslauf im Plänterwald. Auf glattem „Geläuf“ wurde der Park auf einer exakten 5-km-Runde durchgeilert. Frauen wurden 3x herumgehetzt, durch den VfL durch Annemarie Mascher in 1:30:20 (= 1. Platz W65) erfolgreich vertreten. Männer bekamen noch einen kleinen Zuschlag, mußten also 20 km abspulen. Karl Mascher schlitterte in 1:21:47 als 2. in der M50 über die teilweise sehr glatten Parkwege.

26. Februar

Ein netter Wochenendausflug mit integriertem Läuferchen – siehe extra Bericht.

13. März

Auf den immer noch vereisten Parkwegen fand der 16. Lauf im Britzer Garten statt – gleichzeitig 1. Lauf zum Berlin-Cup. Daniela Kühn wechselte flugs vom Schlittschuh zum Laufschuh, um die 10 km lange Strecke in 48:26 als 2. der Altersklasse W30 zu durchheilen. Nachträglich betrachtet – der Schuhtausch wäre besser unterblieben.

19. März

Der 1. Fielmann-Marathon (nicht nur für „Blinde“!) lockte viele vor die Tore Berlins nach Bernau. Auf allen angebotenen Laufstrecken waren unsere Athleten vertreten: Viertelmarathon mit Peter



Fechner und Langer GbR Omnibusreisen



Gruppenfahrten aller Art!

Mirastraße 62-66 - 13509 Berlin
Tel. 030/43 56 60 01 - Fax 030/43 56 60 02

Hartmann in 1:05:25, Halbmarathon mit Helga Mittmann in 2:08:28, Dreiviertelmarathon durch Dieter Trawinski in 3:07:50 (leider inkognito) und der Abteilungs-Chef Ingo Balke tapfer über die volle Marathondistanz in 4:14:29.

20. März

Im Rahmen des 16. Laufes der Sympathie von Falkensee nach Spandau fand auch die Berlin-Brandenburger Straßenlaufmeisterschaft über 10 km statt. Folgende Leistungen erbrachten unsere Läufer:

Bruns, Hans-Hermann Berlin-Brandenburger Meister M75	54:28
Keil, Reinhard	54:40
Kühn, Daniela	47:05
Marquardt, Thomas	52:59
Mascher, Annemarie Berlin-Brandenburger Vize-Meisterin W65	55:42
Mascher, Karl	38:48
Meier, Petra 3. Platz W35	47:51
Miersch, Rolf	53:42
Schelte-Gross, Hella 3. Platz W60	55:08

*Karl Mascher
Leichtathletik-Abteilung*

25-km-Vereinsmeisterschaft des VfL Tegel am 8. Mai 2005 um 10.00 Uhr

Im Rahmen der 25 km von Berlin findet auch 2005 die Vereinsmeisterschaft des VfL Tegel über 25 km statt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des VfL Tegel 1891 e.V., gleich welcher Abteilung sie angehören. Um jedoch einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten sind die nachstehenden Punkte zu beachten und Voraussetzung für die Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft.

1. Die Anmeldung und die Startgebühr ist von jedem/er Teilnehmer/in selbst beim Veranstalter (BLV) einzureichen. (Sonderregelung für Mitglieder der LA-Abteilung beachten.) Anmeldeformulare liegen im Vereinsheim aus.
2. Eine Rückerstattung der Startgebühr durch den Verein findet nicht statt.
3. Die Abholung der Startnummer und sonstiger Unterlagen ist von jedem/er Teilnehmer/in selbst vorzunehmen.
4. Zur Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft ist eine zusätzliche Mitteilung an die Leichtathletik-Abteilung erforderlich, z.B. „Ich nehme an

der Vereinsmeisterschaft über 25 km teil“ (Name, Vorname, Jahrgang, Abteilung und Unterschrift). Diese Meldung ist bis zum **30. April 2005** bei der LA-Abteilung einzureichen. **Spätere Meldungen können nicht berücksichtigt werden.**

5. Die Zeitnahme für die Vereinsmeisterschaft wird ca. 400 m hinter dem Eingang zum Stadiongelände durch Vertreter der LA-Abteilung vorgenommen. Hier steht ein Schild mit der Aufschrift: „Zeitnahme des VfL Tegel“. Jede/r Teilnehmerin/er sollte sich an dieser Stelle zur Unterstützung der Zeitnehmer lautstark bemerkbar machen. Die Siegerehrung findet am Dienstag, 10. Mai 2005 um 19.30 Uhr im Vereinsheim (kl. Saal) statt.
7. Auszeichnungen: Der/die Vereinsmeister/in erhalten Pokale, alle anderen Teilnehmer/innen erhalten Urkunden.
8. Gemeinsame Trainingsläufe (Treffpunkt Vereinsheim) mittwochs: ab 17.30 Uhr, sonntags: ab 9.00 Uhr.
9. Weitere Auskünfte unter Telefon 496 46 55 Ingo Balke und Telefon 431 98 78 Karl Mascher.

Borchert Borchert

DACH + FASSADE DACH + FASSADE
Baustoff - Fachhandel Baustoff - Fachhandel

Als Groß- und Einzelhändler sind wir die Spezialisten für:

- ▼ Tondachziegel
- ▼ Innenausbau
- ▼ Betondachsteine
- ▼ Eternit Well- und Dachplatten
- ▼ VELUX-Dachflächenfenster
- ▼ Vollwärmeschutz
- ▼ VELUX-Sonnenschutz
- ▼ Riemchen / Klinker
- ▼ Zink - und Kupferinne
- ▼ Verzinkte Dachfenster
- ▼ Metaldächer
- ▼ Schneefanggitter
- ▼ Schalungen, Dachlatten
- ▼ Naturschiefer
- ▼ Bitumenschindeln/-bahnen
- ▼ Werkzeuge / Arbeitskleidung
- ▼ Dämmstoffe
- ▼ Hochbau
- ▼ Dörken-Abdeckplanen hochwertig, UV-stabilisiert

X günstige Finanzierung mit Braas-Dachkredit X

13507 Berlin-Tegel, Seidelstraße 31 · Tel. (030) 435 604 - 0
16727 Velten, Berliner Straße 5 · Tel. (03304) 39 56 - 0

www.borchert-berlin.de

Sport tut Deutschland gut.

BEWEG DICH! ▶▶



Für Integration

DEUTSCHER SPORTBUND

www.dsb.de

Ringen



Nachwuchsringer Tim ragte heraus

Am Sonnabend, dem 26. Februar 2005, starteten beim Bambino Cup des SV Luftfahrt ca. 100 Teilnehmer im Alter von 6 bis 10 Jahren. Parallel dazu wurde die „Beste Berliner Ringerin“ der weiblichen Jugend ermittelt.

Mit der vierzehnjährigen Jasmine Fuentes in der Gewichtsklasse bis 50 kg konnte für den VfL Tegel der sechste Berliner Meistertitel in diesem Jahr gewonnen werden.

Gold im Bambino Cup konnte auch das jüngste Tegeler Ringertalent, der erst achtjährige Tim Lehnart Fuchs (21 kg), bei dieser Generalprobe für die Norddeutsche Meisterschaft gewinnen.



Sieger Bambino Cup: Tim Lehnart Fuchs



Berliner Meisterin: Jasmine Fuentes

Nicht optimal lief es für Tegels amtierenden D-Jugend Meister, Jason Hill, da er mit 400 g Übergewicht in der nächst höheren Gewichtsklasse starten musste. Chancenlos im ersten Kampf, gelang es ihm dennoch, sich bis ins kleine Finale der 31-kg-Klasse zu punkten und die Bronzemedaille zu gewinnen. „Vor dem nächsten Wettkampf werde ich erst nach dem Wiegen frühstücken“ ärgerte sich Jason. *H.W.*

3. Platz beim Osterpokalturnier

Beim vorgezogenen Osterpokalturnier kämpften am letzten Sonnabend in Berlin Karow fünfzehn Ringervereine aus vier Nationen um den 26. Pokal des SV Preußen Berlin.

Bei den insgesamt 97 Teilnehmern hatten die Tegeler Trainer Uwe Frohnert und Jörg Hill sowie der neue Jugendwart der Ringer, Mathias Fuentes, alle Hände voll zu tun, um ihre sieben Starter rechtzeitig einzustellen. Große Mühe bereitete die Vereinsbekleidung, da sich einige ein Trikot teilen mussten, damit sie mit den richtigen Farben an den Start gingen.

Für den dritten Platz in der Vereinswertung kämpfte in der E-Jugend:

– Timm-Lennart Fuchs (22 kg) 1 Sieg, 2 Niederlagen; im ersten Kampf verlor er gegen William Korbau vom MSV Magdeburg. Den zweiten konnte er gewinnen und im Kampf um den dritten Platz verlor er nach Punkten.

– Atakan Raasch (28 kg) 3 Siege, 1 Niederlage; er besiegte die ersten beiden Kontrahenten vorzeitig. Im Kampf gegen den Tschechen Jakub Czaja konnte er mit viel Mühe knapp nach

Punkten gewinnen, um vielleicht dadurch geschwächt im Finale zu verlieren.

– Paul Simmat (31 kg) 2 Siege, 1 Niederlage; hatte bei seinem ersten internationalen Auftritt gegen seinen Namensvetter Paul Huth vom SV Luftfahrt keine Chance. Nachdem die Anfangsnervosität gewichen war, und er seine zwei anderen Kontrahenten besiegt hatte, hätte er auch wohl noch den Rest der Welt besiegen können.

– Jan-Erik Haßhoff (34 kg) 2 Siege, 2 Niederlagen; auch Jan war Debütant, für seine ausgeglichenen Leistungen sprang ein dritter Platz heraus.

In der D-Jugend erkämpfte:

– Jason Hill (31 kg) 2 Siege, 2 Niederlagen; er verlor zum ersten Male in seiner jungen Ringerkarriere gegen ein Mädchen, Peggy Kenn aus Torgelow. Gegen Tim Bitterling vom SV Preußen (den er bei der Berliner Meisterschaft 2005 nur nach Punkten besiegen konnte) überzeugte er wieder mit einem Schultersieg. Leider verlor Jason gegen den Polen Karel Gaurowski die Übersicht und musste sich nach einem Kopfhüftschwung geschlagen geben. Im Kampf um Platz fünf hatte Jason wieder die alte Stärke und macht mit Maximilian Dietschke kurzen Prozess.

In der C-Jugend erkämpfte:

– Rouven Constantin (38 kg) 2 Siege, 1 Niederlage; besondere Geduld wurde an diesem Nachmittag von Rouven abgefordert, denn nachdem er seinen ersten Kampf klar gewinnen konnte, musste er fünf Stunden auf seinen zweiten Kampf warten, den er dann auch prompt verlor. In seinem dritten Kampf war er noch gut durchgewärmt und siegte souverän auf Schulter.

Alle Neune!!!

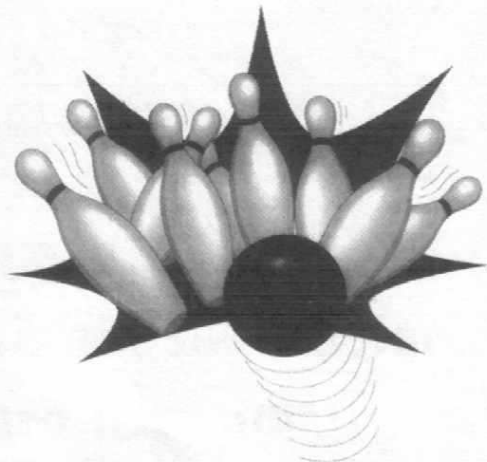
Es sind noch Termine frei!

z.B. ab Montag	9. Mai alle 4 Wochen von 14 bis 23 Uhr
ab Donnerstag	19. Mai alle 4 Wochen von 20 bis 23 Uhr
ab Samstag	28. Mai alle 4 Wochen von 14 bis 20 Uhr
	und 14. Mai alle 4 Wochen von 20 bis 23 Uhr
ab Sonntag	22. Mai alle 4 Wochen von 10 bis 16 Uhr

Auskünfte erteilt:

Monika Kummerow • Telefon & Fax 414 48 37

Thyssenstraße 26 A, 13407 Berlin



- Bennet Schmidt (42 kg) 2 Siege, 1 Niederlage; zur großen Überraschung der Tegeler Trainer konnte Bennet seinen ersten Kampf in einem Turnier gewinnen. Da er auch gegen Jana Casubrata aus Tschechien wegen Verletzungsaufgabe zum Sieger erklärt wurde, rechnete er sich auch eine Chance gegen den erfahrenen Florian Görsch aus. Leider verlor Bennet, aber Achtung! nur nach Punkten.

Von den mitgereisten Eltern meinte ein Vater, dass er in der Zeit, in der sein Sohn für die Silbermedaille gekämpft hat, ein Haus aufgebaut hätte. Der 2. Vorsitzende der Tegeler Ringer, J. R. Hill, antwortete ihm, er wäre seit 36 Jahre bei Turnieren und hätte mit Ringen soviel Zeit verbracht, in der er eine ganze Stadt hätte aufbauen können.

H.W.

Einladung und Ausschreibung

20. Intern. Tegeler Ringerturnier – 1. Horst Mai-Pfingstcup

Sonnabend, 14. Mai ab 10 Uhr im Tegeler Sportpalast Hatzfeldallee 29

Wenn VfL Tegels Abteilung Ringen, die seit Pfingsten 1985 das größte Berliner Ringerturnier ausrichtet, wieder in den Tegeler Sportpalast einläd, will sie in diesem Jahr an Horst Mai erinnern, der die Abteilung bis zu seinem Tode im Frühjahr 2004 tatkräftig unterstützt hat.

Horst Mai, der Tennisspieler, hat nie den ganz großen sportlichen Erfolg erkämpfen können, dennoch war er ein Großer. Stets hilfsbereit konnte man den vorgezogenen Ruheständler zu jeder Zeit erreichen. Anfangs zurückhaltend in seinem Amt als Präsidiumsmitglied für Finanzen, übte er aber mit wachsender Detailkenntnis deutlich Kritik. Immer verbindlich und im Sinne des Vereins ausgleichend, war Horst Mai mit seiner positiven Ausstrahlung überall gern gesehen. Die Ringer wollen sein Andenken mit dem Horst Mai-Pfingstcup wach halten und haben deshalb die europäischen Ringersportler zu diesem Wettbewerb aufgerufen.

Gewertet wird nach den Regeln des Deutschen Ringer Bunds, eingeteilt in Gewichtsklassen von 19 kg bis 120 kg und in den Altersklassen der E-Jugend bis zu den Veteranen. Der älteste Tegeler Starter ist Altmeister Gerhard „Fliege“ Schlickeiser, der am 10. Juli seinen 70. Geburtstag feiert. Er wartet in der Gewichtsklasse bis 55 kg auf seine

Kontrahenten. Tim Fuchs ist mit sechs Jahren der Jüngste VfL'er, er wird in der 19 kg Klasse auf die kreisrunden Matten gehen.

Außerdem wollen unter den gut 150 Ringer und Ringerinnen aus dem gesamten Bundesgebiet, Tschechien, Polen sowie unsere türkischen Berliner, die amtierenden Berliner Jugend-Meister des VfL (Bild v. l.) Dennjel Hill 46 kg, (Ringerchef Manuel Fuentes), Tyson Nguyen 85 kg, Mathias Fuentes 69 kg und auf Knien, Jason Hill 28 kg, mit Trainer J. R. Hill alles geben, so dass der VfL mit den meisten Punkten in der Gesamtwertung den 1. Horst Mai-Pfingstcup gewinnen wird.

H.W.



Interesse?

Wir sind drin!
Besucht
uns mal im
Internet!



Hier

**könnte Ihre Anzeige stehen
mit der Sie für sich werben
und unseren Verein unterstützen**

Tennis



Aktivitäten der Jugendabteilung in der Sommersaison 2005

Minifeldturnier:

Eingeladen werden unsere Kleinsten im Alter zwischen 5 und 11 Jahren. Der genaue Termin steht noch nicht fest, wird aber noch bekannt gegeben (voraussichtlich im Mai und dann wieder im Oktober).

Minifeldturnier im November 2004



Schleifchenturnier:

Doppel, Mixed und Einzelspiele für alle Jugendlichen (und Kinder!) am Pfingstsonntag, dem **15.5. von 10-14 Uhr**, mit anschließendem Grillen auf unserer Anlage.

Verbandsspiele:

im Zeitraum vom **2.5.-20.6.**, gemeldet sind 3 Bambini-, 2 Junioren- und 2 Juniorinnenmannschaften.

Tennis-Reise ins Südseecamp zum Heidepark Soltau:

Der genaue Termin steht noch nicht fest, voraussichtlich zu Beginn der Sommerferien ...

Tennis Camp:

für alle Jugendlichen (und Kinder!), Tennis- und Konditionstraining sowie Fußball, Basketball etc. (3 Std. Tennis-training, in der Mittagspause wird im Vereinsheim gemeinsam gegessen) **voraussichtlich vom 27.6.-1.7., täglich von 10-15 Uhr.**

Internationales Jugendturnier:

Dieses Turnier findet auf unserer Anlage statt. Es werden sicher wieder hochkarätige Spiele zu sehen sein, vielleicht einfach mal vorbeischaun, wie die Berliner- und Deutsche Spitze so spielt! Vom **30.7.-5.8.**

Vereinsmeisterschaften:

19.8.-4.9., Abschlussfeier findet am 9.9. statt (Anmeldung erforderlich).

Rangliste (vereinsintern):

Für alle Spieler, die sich einen Platz in einer Mannschaft sichern möchten oder einfach nur Spaß am Wettkampf und Spielen haben.

Bei Fragen zu den Aktivitäten, oder wenn Ihr weitere Vorschläge habt, wendet Euch doch bitte an uns Trainer!

Wir freuen uns schon auf eine schöne Sommersaison mit Euch und hoffen, dass wir Euch oft zu sehen bekommen!

*Das Trainer- und Jugendwarteteam:
Britta, Felix, Benny, Markus, Sophie*

Gastronomie des VfL Tegel

Telefon 434 62 21

Öffnungszeiten

ab 15. April jeden Jahres:

Montag bis Freitag	10.00 - 1.00 Uhr
Samstag und Sonntag	10.00 - 22.00 Uhr

ab 1. Oktober jeden Jahres:

Montag bis Freitag	18.00 - 1.00 Uhr
Sonntag	10.00 - 17.00 Uhr



Bericht der Tennisabteilung

Die Saison 2005 steht vor der Tür

Heute ist der 30. März und ich hoffe, wenn unsere Mitglieder diese Zeilen lesen, dass wir schon im Freien Tennis spielen werden. Bis dahin ist jedenfalls noch jede Menge zu tun, denn der lange Winter hat verhindert, dass wir noch vor den Osterferien durch geballten Einsatz unserer Jugendlichen und den 1. Damen und 1. Herren die Plätze aufbereiten konnten. So blieb unserem Platzwart Bernd leider nichts anderes übrig, als in Eigenregie und mit Unterstützung nur einiger weniger die Plätze in den Angriff zu nehmen. Aber ab nächster Woche werden dann sicher

viele Hände zupacken, denn bei diesem Wetter sind ja alle heiß aufs Spielen. Am 9. April muss dann noch die Traglufthalle abgebaut, die Anlage aufgeräumt und auf die gute Laune von Petrus gehofft werden.

Was uns in sportlicher Hinsicht in dieser Saison erwartet soll im Folgenden dargestellt werden.

Verbandsspiele 2005

Ein wesentlicher Bestandteil unseres sportlichen Handelns sind wie immer die Verbandsspiele. Zu dieser Saison haben wir 5 Damen-, 8 Herren- und 7 Jugendmannschaften gemeldet.

An dieser Stelle veröffentliche ich die Ansetzungen aller Heimspiele, so dass jeder weiß, wann unsere Anlage besetzt ist bzw. wann er als Zuschauer die Gelegenheit zum Anfeuern der Mannschaften hat. Natürlich freuen sich die Mannschaften auch über Unterstützung bei den Auswärtsspielen. Diese Termine hängen im Verein am „schwarzen Brett“ aus.

Veränderungen des folgenden Heimspielplanes können sich natürlich jederzeit aufgrund ungeeigneten Wetters ergeben.

Datum/Zeit	Tag	Heim	Gastmannschaft	Mannschaft	Spielklasse	Plätze
30.04.2005 14:00	Sa.	VfL, 1	Tennis-Verein TeBe, 1	Damen 50, 1	Meisterschaftskl.	1, 2, 3
30.04.2005 14:00	Sa.	VfL, 2	BFC Alemannia 1890, 1	Damen 50, 2	Verb.Liga	4, 5, 6
01.05.2005 09:00	So.	VfL, 1	TK Blau-Gold Steglitz, 2	Herren 55, 1	Verbandsoberriga	1, 2, 3
01.05.2005 09:00	So.	VfL, 2	TSV Marzahner Füchse, 2	Herren, 2	Bez.Liga II	4, 5, 6
02.05.2005 16:00	Mo.	VfL, 1	TK Blau-Gold Steglitz, 1	Bambini, 1	Meisterschaftskl.	1, 2
02.05.2005 16:00	Mo.	VfL, 3	TC Hennigsdorf, 1	Bambini, 3	Bez.Liga	3, 5
03.05.2005 16:00	Di.	VfL, 1	Zehlendorfer Wespen, 1	Juniorinnen, 1	Verb.Liga	1, 2, 3
04.05.2005 16:00	Mi.	VfL, 2	TC Berlin-Mitte, 1	Junioren, 2	Bez.Oberliga	1, 2, 3
05.05.2005 09:00	Do.	VfL, 1	TV Frohnau, 2	Herren, 1	Verb.Liga	1, 2, 3
05.05.2005 14:00	Do.	VfL, 1	TC OW Friedrichshagen, 1	Damen, 1	Verbandsoberriga	1, 2, 3
05.05.2005 15:00	Do.	VfL, 1	T-U „Grün-Weiß“, 60, 2	Herren 60, 1	Verb.Liga	4, 5, 6
12.05.2005 16:00	Do.	VfL, 1	TC 1899 Blau-Weiss, 1	Bambini, 1	Meisterschaftskl.	1, 2
12.05.2005 16:00	Do.	VfL, 2	TC Gelb-Weiß Falkensee, 1	Bambini, 2	Bez.Liga	3, 5
13.05.2005 16:00	Fr.	VfL, 1	Neuenhagener TC, 1	Juniorinnen, 1	Verb.Liga	1, 2, 3
13.05.2005 16:00	Fr.	VfL, 2	SC „Brandenburg“, 2	Juniorinnen 4er	Bez.Klasse	5, 6
17.05.2005 16:00	Di.	VfL, 1	LTTC „Rot-Weiß“, 1	Juniorinnen, 1	Verb.Liga	1, 2, 3
19.05.2005 16:00	Do.	VfL, 2	ASC Spandau e.V., 1	Junioren, 2	Bez.Oberliga	4, 5, 6
19.05.2005 16:00	Do.	VfL, 1	Humboldt Tennis-Club, 1	Junioren, 1	Bez.Oberliga	1, 2, 3
21.05.2005 14:00	Sa.	VfL, 1	Tennis-Club SCC, 50, 1	Damen 50, 1	Meisterschaftskl.	1, 2, 3
22.05.2005 09:00	So.	VfL, 2	Tennisclub Seehausen, 1	Herren 55, 2	Bez.Oberliga I	1, 2, 3
22.05.2005 09:00	So.	VfL, 3	TC Longline-Wedding, 1	Herren, 3	Bez.Liga II	4, 5, 6
22.05.2005 15:00	So.	VfL, 1	Humboldt Tennis-Club, 1	Herren 40, 1	Bez.Oberliga II	1, 2, 3
23.05.2005 16:00	Mo.	VfL, 1	LTTC „Rot-Weiß“, 1	Bambini, 1	Meisterschaftskl.	1, 2, 3, 5
24.05.2005 16:00	Di.	VfL, 2	Tennis-Verein TeBe, 1	Juniorinnen 4er	Bez.Klasse	1, 2, 3, 5
25.05.2005 10:00	Mi.	VfL, 1	TC OW Friedrichshagen, 1	Herren 65, 1	Meisterschaftskl.	1, 2, 3, 4

Datum/Zeit	Tag	Heim	Gastmannschaft	Mannschaft	Spielklasse	Plätze
26.05.2005 16:00	Do.	VfL, 2	BFC Alemannia, 1	Junioren, 2	Bez.Oberliga	1, 2, 3
28.05.2005 14:00	Sa.	VfL, 2	TC Medizin Buch, 1	Damen, 2	Bez.Liga I	4, 5, 6
28.05.2005 14:00	Sa.	VfL, 1	Bettina-von-Arnim e.V., 1	Damen 40, 1	Bez.Oberliga I	1, 2, 3
29.05.2005 09:00	So.	VfL, 2	VfB Hermsdorf, 2	Herren, 2	Bez.Liga II	1, 2, 3
29.05.2005 15:00	So.	VfL, 1	TSV Wedding 1862, 1	Herren 60, 1	Verb.Liga	1, 2, 3
30.05.2005 16:00	Mo.	VfL, 2	VfV-Spandau 1922, 2	Bambini, 2	Bez.Liga	1, 2, 3, 5
31.05.2005 16:00	Di.	VfL, 1	BTC Wista, 1	Juniorinnen, 1	Verb.Liga	1, 2, 3
31.05.2005 16:00	Di.	VfL, 2	SC Eintracht Berlin, 1	Juniorinnen 4er	Bez.Klasse	5, 6
01.06.2005 10:00	Mi.	VfL, 1	Berl. Schlittschuh-Club, 1	Herren 65, 1	Meisterschaftskl.	1, 2, 3, 4
02.06.2005 16:00	Do.	VfL, 1	TC Hohengatow, 1	Junioren, 1	Bez.Oberliga	1, 2, 3
04.06.2005 14:00	Sa.	VfL, 2	TC Tiergarten, 50, 1	Damen 50, 2	Verb.Liga	1, 2, 3
04.06.2005 14:00	Sa.	VfL, 2	Sportfreunde Kladow, 1	Damen, 2	Bez.Liga I	4, 5, 6
05.06.2005 09:00	So.	VfL, 1	Brbg. Sport- u. Ruderclub, 1	Herren, 1	Verb.Liga	1, 2, 3
05.06.2005 09:00	So.	VfL, 1	Eberswalder TC, 55, 1	Herren 55, 1	Verbandsobliga	4, 5, 6
05.06.2005 15:00	So.	VfL, 1	TC Longline-Wedding, 1	Herren 40, 1	Bez.Oberliga II	1, 2, 3
05.06.2005 15:00	So.	VfL, 2	TC GWG 1919 Tegel, 1	Herren 55, 2	Bez.Oberliga I	4, 5, 6
06.06.2005 16:00	Mo.	VfL, 1	Weiß-Gelb Lichtenrade, 1	Bambini, 1	Meisterschaftskl.	1, 2
06.06.2005 16:00	Mo.	VfL, 2	TC GWG 1919 Tegel, 2	Bambini, 2	Bez.Liga	3, 5
09.06.2005 16:00	Do.	VfL, 1	SC Siemensstadt, 1	Junioren, 1	Bez.Oberliga	1, 2, 3
11.06.2005 14:00	Sa.	VfL, 1	TC Mariendorf, 1	Damen, 1	Verbandsobliga	1, 2, 3
12.06.2005 09:00	So.	VfL, 1	Pro Sport Berlin 24, 1	Herren 55, 1	Verbandsobliga	1, 2, 3
12.06.2005 09:00	So.	VfL, 3	TSV Spandau 1860, 2	Herren, 3	Bez.Liga II	4, 5, 6
12.06.2005 15:00	So.	VfL, 1	SV Osram Abt. Tennis, 1	Herren 40, 1	Bez.Oberliga II	4, 5, 6
12.06.2005 15:00	So.	VfL, 2	Berl. Schlittschuh-Club, 1	Herren 55, 2	Bez.Oberliga I	1, 2, 3
13.06.2005 16:00	Mo.	VfL, 3	ASC Spandau e.V., 2	Bambini, 3	Bez.Liga	1, 2, 3, 5
15.06.2005 10:00	Mi.	VfL, 1	Schwarz-Gold Berlin, 1	Herren 65, 1	Meisterschaftskl.	1, 2, 3, 4
18.06.2005 14:00	Sa.	VfL, 1	TC Mariendorf, 50, 1	Damen 50, 1	Meisterschaftskl.	1, 2, 3
18.06.2005 14:00	Sa.	VfL, 1	„Sutos“ 1917, 40, 2	Damen 40, 1	Bez.Oberliga I	4, 5, 6
20.06.2005 16:00	Mo.	VfL, 3	Pro Sport Berlin 24, 2	Bambini, 3	Bez.Liga	1, 2, 3, 5
25.06.2005 14:00	Sa.	VfL, 1	Z 88, 1	Damen, 1	Verbandsobliga	1, 2, 3
25.06.2005 14:00	Sa.	VfL, 2	SC Eintracht Berlin, 1	Damen, 2	Bez.Liga I	4, 5, 6
26.06.2005 09:00	So.	VfL, 3	SPOK e. V., 2	Herren, 3	Bez.Liga II	1, 2, 3

Sportvereine. Für alle ein Gewinn.

3. Klassenzugehörigkeit unserer Mannschaften 2005

Unsere Mannschaften spielen in den folgenden Klassen um den Auf- und Abstieg:

	Herren	Damen	Herren40	Damen40	Damen50	Herren55	Herren60	Herren65
Bundesliga								
Regionalliga/ 2. Bundesliga								
Meisterschaftsklasse					1. Damen 50			1. Herren 65
Verbands- oberliga		1. Damen				1. Herren 55		
Verbandsliga	1. Herren				2. Damen 50		1. Herren 60	
Bezirks- oberliga I				1. Damen 40		2. Herren 55		
Bezirks- oberliga II							1. Herren 40	
Bezirksliga I		2. Damen						
Bezirksliga II	2./3. Herren							
Bezirks- klasse I								

	Junio- rinnen	Junioren	Bambini
Meisterschaftsklasse			1. Bambini
Verbandsliga	1. Juniorinnen		
Bezirks- oberliga		1./2. Junioren	
Bezirksliga			2./3. Bambini
Bezirksklasse	Juniorinnen 4-er Mannsch.		

Ich wünsche allen Mannschaften viel Erfolg und Spaß bei ihren Wettkämpfen!

4. Internationales Jugendturnier

Das „Internationale Jugendturnier des VfL Tegel“ wird in diesem Jahr zum 14. Male ausgetragen. Beginn dieses Turniers auf unserer Anlage: Samstag, 30. Juli, Endspiele am Di., 2. August. Da wir aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen (mehr als 180 Mädchen und Jungen) das Turnier in dieser kurzen Zeit nicht auf unseren sechs Plätzen durchführen könnten, stellt uns die SV Reinickendorf während dieser Zeit auch ihre Anlage komplett zur Verfügung. Natürlich wer-

den wir uns revanchieren: Wenn dann das „19. Internationale Jugendturnier der SVR“ vom 2. bis 6. August läuft, stellen wir unsere Plätze bereit. Ab Freitagmittag, 5. 8., sind erfahrungsgemäß die ersten Plätze wieder für unsere Mitglieder bespielbar. Auch in diesem Jahr wieder meine Empfehlung: In dieser Turnierwoche hinkommen und zuschauen, ein Tennis dieser Qualität wird zu keiner anderen Zeit auch nur annähernd auf unserer Anlage gezeigt!

5. Schleifchenturnier 2005

Seit geraumer Zeit findet unser Schleifchenturnier, das als Mixed-Turnier ausgetragen wird und insbesondere das Gemeinschaftserlebnis des Tennisspielens von „Cracks“ mit „Otto Normalverbraucher“ im Vordergrund steht, am Pfingstmontag statt. Dennoch wollen wir dieses Turnier in diesem Jahr am Pfingstsonntag um 14 Uhr auf unserer Anlage starten lassen, denn an diesem Tag findet davor das Schleifchenturnier unserer Jugendlichen statt, die wie üblich im Anschluss an ihr Turnier auf der hinteren Wiese grillen werden. Wir denken, das gleichzeitige Zusammentreffen von „jung“ und „alt“ auf unserer Anlage wird die bekannt gute Stimmung sicher weiter steigern. Auch wir Erwachsene werden nach dem Tennisspielen ab ca. 18 Uhr wie immer grillen und hoffen, dass es dem bestellten Musiker genauso wie im letzten Jahr gelingt, den Abend zu einem wahren Höhepunkt werden zu lassen.

Also bitte vormerken: Schleifchenturnier am Pfingstsonntag um 14 Uhr! Bitte rechtzeitig in die am Brett aushängenden Teilnehmerlisten eintragen!

5. Vereinsmeisterschaft 2005

Ich hoffe, dass sich in diesem Jahr wieder mehr Mitglieder unserer Abteilung an den einzelnen Konkurrenzen zur Vereinsmeisterschaft beteiligen. Der Meldeschluss zu diesem Turnier wird Mi., 17. August sein, das Turnier läuft dann vom 19. August bis zum 4. September. Die Siegerehrung wird dann anlässlich unseres Vereinsfestes am Fr., 9. September, 20 Uhr im Vereinsheim durchgeführt.

Nur 7 Wochen nach Vollendung seines 90. Lebensjahres verstarb plötzlich und unerwartet unser langjähriges Vereinsmitglied

Horst Boldt

*25.1.1915 †16.3.2005

Horst Boldt war seit 1984 Mitglied in der Tennisabteilung und hat in dieser Zeit sich stets als fairer, ausgeglichener und zuverlässiger Sportskamerad gezeigt.

Der Vorstand und die Mitglieder trauern um ein wertvolles Mitglied des Vereins. Er wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Unser Mitgefühl gilt der Familie und den Angehörigen.
Der Vorstand der Tennisabteilung

Tisch- tennis



Übrigens ...

- belegte Sandra Koseler bei den Berlin-Brandenburg Top 8 der C-Schülerinnen den 1. Platz
- steht schon jetzt fest, dass die 2. Damen und die 3. Damen in der kommenden Saison eine Liga höher spielen
- müssen dafür natürlich Aufstiegsfeiern geplant werden!
- steigt diese Saison kein Tegeler Team ab
- sind unsere Mädchen Berliner Mannschaftsmeister geworden und fahren damit zur Norddeutschen Meisterschaft

6. Mixed-Turnier

Das Mixed-Turnier ist für die Zeit vom 8. bis 18. September angesetzt. Bitte auch diesen Termin bei den Planungen der häufig durchgeführten Fahrten von Mannschaften berücksichtigen.

7. Hallenaufbau

Der Aufbau der Tennishalle muss am 24./25. September erfolgen – leider sehr früh! Ein Wochenende später ist es leider nicht möglich, da dann schon die Herbstferien beginnen, wir beim Aufbau jedoch auf das Mitwirken unserer jugendlichen Mitglieder zwingend angewiesen sind! Als Ausgleich bietet der Vorstand der Tennisabteilung an, dass die Traglufthalle bis zum Beginn der Vermietung am 1. Oktober unentgeltlich genutzt werden kann. Wir hoffen auf das Verständnis aller und auf diesem Wege einen Interessenausgleich schaffen zu können.

8. Das Platzbelegungssystem

Seit November 2004 versucht der Anwalt unserer Abteilung und der der zuständigen Firma TCS zu klären, wie es mit dem Platzbelegungssystem, das im letzten Jahr seit Juli aufgrund der unbrauchbaren Magnetkarten so gut wie gar nicht mehr funktionierte, weitergehen soll. Wir werden es daher in dieser Saison – jedenfalls so lange TCS keine einwandfrei funktionierende Anlage bereitstellen kann – gar nicht erst in Betrieb nehmen. Über die Modalitäten der Platzbelegung für die Saison 2005 werden wir durch Aushang am Brett informieren.

Ich wünsche allen Mitgliedern unserer Abteilung eine freudvolle Tennissaison 2005.

Peter Klingsporn



MALEREIBETRIEB

Schedlinski GMBH

Ausführung sämtlicher Maler-
und Fußbodenarbeiten

Tel.: 434 83 15
Fax: 433 12 11



Turnen



Freundschaftswettkampf beim PSV Olympia – Olympiapokal

Am 26. Februar 2005 wurden wir dank Sabine Quander zu einem Freundschaftswettkampf eingeladen. Drei Vereine waren am Start, die Gastgebermannschaft, die Turngemeinschaft Mainz und der VfL Tegel.

Es wurde ein Kürwettkampf in den Leistungsstufen B5–B9 geturnt. Unsere Mannschaft bestand aus Mädchen von Heiligensee und Tegel Süd.

Jahrgang 95 u. jünger: B6 – 7 Teilnehmer

1. Platz: Janine Engel
2. Platz: Savanna Haberland

Jahrgang 94 u. jünger: B7 – 6 Teilnehmer

1. Platz: Laura Jungermann
2. Platz: Janica Belza
3. Platz: Viktoria Hirsch

Jahrgang 93: B7 – 7 Teilnehmer

1. Platz: Anita Perbandt

Jahrgang 91: B8 – 1 Teilnehmer

1. Platz: Janine Draeger

Jahrgang 89/90: B9 – 3 Teilnehmer

3. Platz: Judith Kunze

Die Mädchen bekamen verdientermaßen hohe Wertungen und alle erhielten einen Pokal sowie eine Urkunde.

*Wir gratulieren
Heike Krüger*

Der Vorstand der Turnabteilung

VfL Tegel – Nachwuchs

weiblich und männlich sehr erfolgreich bei den **Berliner Gerätturnmeisterschaften 2005** im Mehrkampf und in den Gerätefinals am 5./6.3.2005 in der Schöneberger Sporthalle

Savanna Haberland (Jahrg.1995) – Berliner Meisterin im Mehrkampf

Janine Engel (Jahrg.1995) – Berliner Meisterin im Pferdsprung

Savanna Haberland (Jahrg.1995) – Berliner Vizemeisterin am Stufenbarren

Janica Belza (Jahrg.1994) – Berliner Vizemeisterin am Stufenbarren

Alexander Wollny (Jahrg.1995) – Berliner Meister im Mehrkampf

Jan-Philipp Burmann (Jahrg.1994) – Berliner Vizemeister im Mehrkampf

Julian Schumann (Jahrg.1991) – Berliner Vizemeister im Mehrkampf

Julian Schumann (Jahrg.1991) – Berliner Meister am Boden, am Seitpferd und am Reck

Julian Schumann (Jahrg.1991) – Berliner Vizemeister am Sprung und an den Ringen

Unsere Turnerinnen und Turner erreichten weitere gute Platzierungen, darunter acht 3. Plätze.

Gleichzeitig möchte ich mich bei der Turnabteilung für die Anschaffung der Sprungtische bedanken, so konnten wir schon jetzt auch im Sprung den Anschluss an die Berliner Spitze herstellen.

Wir sind stolz auf Euch – Herzlichen Glückwunsch!

*Heike Krüger und der Vorstand
der Turnabteilung*

Jahrgangsbestenwettkampf A4

Von den 120 Mädchen der Jahrgänge 1994–1999, die am Sonntag, dem 20.02.2005 in der Anne-Frank-Grundschule zum Wettkampf angetreten sind, waren 26 von der Turnabteilung des VfL Tegel.

Für viele war es der erste Wettkampf überhaupt und sie waren dementsprechend aufgeregt. Sie kämpften um jeden Punkt und erreichten auch gute Platzierungen, die ihr im Internet nachlesen könnt.

Der Vorstand der Turnabteilung gratuliert Euch und sagt, macht weiter so.

Helga Kieser

Hallo, liebe Bärenkinder und Betreuer/Innen

Ich gebe Euch alle Probestermine für das Bärenbild bekannt.

Sollte jemand an einer Probe nicht teilnehmen können, bitte unbedingt bei mir abmelden: Barbara Noack Telefon 433 51 04 oder Handy.

Diese Proben sind für teilnehmende Bärenkinder wie auch allen Betreuern/Innen verpflichtend und unbedingt einzuplanen, damit wir einen sauberen und ausdrucksstarken Auftritt präsentieren können.

Do 28.4.05, 16.00–17.00 Uhr
Toulouse-Lautrec-Schule,
Mirastr. 120–126

Do 12.5.05, 16.00–17.00 Uhr
Toulouse-Lautrec-Schule,
Mirastr. 120–126

Do 19.5.05:
Generalprobe im Olympiastadion,
ab Mittag freihalten

Fr 20.5.05:
Stadiongala im Olympiastadion,
ganzen Tag freihalten

Eure Barbara



Hintere Reihe v.l.n.r.: Heike Krüger, Janine Draeger, Judith Kunze, Anita Perbandt
Vordere Reihe v.l.n.r.: Janica Belza, Laura Jungemann, Viktoria Hirsch, Savanna Haberland, Janine Engel

Jahrgangsbestenwettbewerb 2005 der Turnabteilung

War der Jahrgangsbestenwettbewerb 2004 schon mit einer Rekordbeteiligung gestartet, so gab es in diesem Jahr eine erneute Steigerung.

Am Sonntag, dem 20.3.2005 traten 132 Mädchen und 17 Jungen zu ihrem teilweise ersten Wettkampf in der Sporthalle Hatzfeldallee an.

Geturnt wurde in zwei Durchgängen. Im ersten Durchgang starteten die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1996–2000 und im zweiten Durchgang die Mädchen der Jahrgänge 1991–1996.

Es war wieder alles bestens organisiert und hat reibungslos geklappt. Die Turnkinder waren mit Begeisterung dabei, wollten sie doch den zahlreichen Zuschauern, bestehend aus Muttis, Vatis, Omas, Opas und Geschwistern zeigen, was sie in den Turnhallen bei ihren Übungsleiterinnen gelernt hatten.

Gefreut haben wir uns über das Erscheinen unseres Ehrenpräsidenten Horst Lobert, der Teilnehmer und Zuschauer begrüßte.

Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und die ersten drei jeden Jahrgangs eine Medaille.

Den Kampfrichtern, Riegenführern und allen, die mitgeholfen haben, dass es eine so schöne Veranstaltung wurde, sei vielmals gedankt.

Es war selbstverständlich, dass alle beim Abbau der Geräte mitgeholfen haben.

Eine vollständige Siegerliste mit Bildern findet ihr im Internet „Jahrgangsbestenwettbewerb 2005“.

Helga Kieser



Der zweite Durchgang wartet auf den Startschuß



Alle halfen beim Geräteabbau

Vettercolor GmbH



**Wir beraten Sie über
moderne Innenraumgestaltung
sowie individueller
Fassadenrenovierung**

- sämtliche Malerarbeiten
- Wärmedämmung
- Verlegen von Bodenbelägen

**Malermeister
seit über 30 Jahren**

Waidmannsluster Damm 142
13469 Berlin
Tel (030) 411 69 79
Fax (030) 411 69 07
E-Mail info@vettercolor.de
Internet www.vettercolor.de

Übergabe Spende

Wie bereits in der Vereinszeitung berichtet haben die 1. Frauen und die Wandergruppe 300,- Euro an Spendengelder gesammelt und nun sollte das Geld an den Mann, besser an das Kind kommen. Ausgesucht haben wir uns den Reinickendorfer Verein

„Von Kindern für Kinder e.V.“

Bei der Übergabe – ohne großen Bahnhof – trafen wir auf eine engagierte Gründerin und Leiterin des Vereins, Frau Meyer. Erstaunt nahmen wir zur Kenntnis, dass die Arbeit des Vereins ausschließlich von Spendengeldern finanziert wird und das organisiert Frau Meyer mit ihren wenigen Mitarbeitern bereits seit 1990. Die kleinen Besucher kommen zum Essen, Spielen, Basteln und Hausaufgaben machen in die schön gestalteten Vereinsräume.

Ein von den Kindern bemalter Teller – als Abschiedsgeschenk – wird unser

Vereinsheim schmücken und uns an diese schöne Begegnung erinnern.

Vielleicht überträgt sich der Gedanke der Unterstützung für eine solch engagierte Arbeit auch auf andere Gruppen unseres Vereins. Das wäre ein gutes Zeichen, da doch die staatlichen Kassen für die Unterstützung der Jugendarbeit offenbar leer sind.

Petra Cziharz und Ute Kohlmann

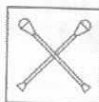
Fasching

Andere Gruppen haben es gut, fallen doch ihre Turnstunden auf die traditionellen Faschingstage. Nicht so bei den 1. Frauen – da war zum Aschermittwoch Pappnasenturnen angesagt. Man staune, mehr als 2/3 der Gruppe kam lustig kostümiert zur Gymnastik. Clowns, Matrosen, Hippies u.v.m. machten vergnügt ihre Bewegungen zu flotter Musik. Anschließend gab es zum Aus-

klang selbstgebackene Pfannkuchen von Margarete, den mit Senf hat dieses Jahr Gerlinde erwischt. Ute Kohlmann



Twirling



Offener Brief an die Mädchen, Mitglieder und Eltern der Twirlingabteilung

Zur Jahreshauptversammlung am 18. März 2005

Offenbar war ich nach dem Rücktritt von P.-J. Küstner (Präsident) und Verena Mittelberger (Präsidiumsmitglied für Finanzen) am 20.10.2004 zur falschen Zeit am falschen Ort. So kam es dazu, dass ich mich bereit erklärte, für das Präsidium bis zu den Neuwahlen auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung als Vizepräsident einzuspringen.

Kurz danach stellte Horst Lobert, jetzt Präsident, fest, dass es in der Kasse der Kurzzeitsportangebote Unstimmigkeiten gab. Er versuchte sofort, der Sache auf den Grund zu gehen. Dasselbe tat auch ich, indem ich tagelang die entsprechenden Ordner durchforstete. Leider ohne ein greifbares Ergebnis zu bekommen, es ließen sich keine Differenzen schlüssig belegen.

Nachdem auch Verena Mittelberger und der Kassenprüfer Stefan Kolbe die Unterlagen geprüft hatten, kamen die Kassenprüfer zu dem Schluss, dass sie der Mitgliederversammlung nur eine

Teilentlastung des Präsidiums – ausgenommen der Bereich KSA (Kurzzeitsportangebote) – vorschlagen können.

Bisher habe ich aber noch nicht gehört, dass jemand für Dinge verantwortlich gemacht wurde, die vor dem Eintritt in das Präsidium verschuldet wurden. Ich kann mir auch nicht vorstellen, dass das Vereinsrecht dies vorsieht. Die große Mehrheit der anwesenden Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung sprach sich aber für genau eine solche Vorgehensweise aus und stimmte dafür, dass das **gesamte** Präsidium im Punkt KSA **nicht** entlastet wird, obwohl auch eine Einzelentlastung der Präsidiumsmitglieder möglich gewesen wäre, worauf ich den Versammlungsleiter vor und während der Sitzung hingewiesen habe und dies auch so beantragt hatte.

Sicherlich ist grundsätzlich das gesamte geschäftsführende Präsidium in der Verantwortung. Jedoch muss man zur Kenntnis nehmen, dass der damalige Präsident P.-J. Küstner und Petra Bock als organisatorische Leiterin der KSA für diesen Bereich zuständig waren. Da der Kassenabschluss der KSA über 10 Jahre jeweils stimmig war, gab es für die anderen Präsidiumsmitglieder keinen Grund, sich näher mit diesem Bereich zu befassen. Trotzdem bleibt natürlich rechtlich die gemeinsame Haftung bestehen. Peter-J. Küstner hatte leider nicht die Größe, auf der Jahreshauptversammlung seine Verantwort-

tung vor den Mitgliedern genau zu differenzieren.

Ich akzeptiere aber selbstverständlich das Votum der Mitglieder. Aber wenn dann anschließend zum Ende dieser Versammlung ein Mitglied aus diesem **nicht** vollständig entlasteten Präsidium zum Ehrenpräsidenten ernannt wird (**seine Verdienste sind unumstritten!**), sind für mich die Entscheidungen der Mitgliederversammlung – das höchste Gremium des Vereins – nicht verständlich und enttäuschend. Ich musste deshalb für **mich** daraus die Konsequenzen ziehen und mein Amt als 1. Vorsitzender der Twirlingabteilung sofort und unwiderruflich niederlegen. Es ist mir nicht möglich, weiter für den VfL Tegel ehrenamtlich tätig zu sein. Dies ist für mich eine schwere und schmerzhaft Entscheidung, da ich meine Vorstandskameraden in der Twirlingabteilung sowie meine Mädchen im Stich lassen muss. Ich hoffe aber, dass gerade sie meine Gründe verstehen können. Ich denke, dass sich unter den inzwischen volljährigen Mädchen oder unter den sehr engagierten Eltern schnell ein/e Nachfolger/in finden wird.

Es ist mir wichtig, den Sachverhalt hier noch einmal aus meiner Sicht darzulegen. Diese Sicht kann natürlich falsch sein. Da mein Empfinden aber so ist und ich zu mir selbst ehrlich bleiben muss, bin ich diesen Schritt gegangen. Ich bin sehr traurig.

Berlin Tegel, den 20.3.2005
Rainer Muß

Die Abteilungen

Handball

1. Vors.: Sebastian Otnad, ☎ 431 29 58
2. Vors.: Olaf Bachner, ☎ 40 39 85 36
Kassenwartin: Jannine Schulz, ☎ 43 74 64 06
Jugendwartin: Bianca Zielske, ☎ 43 65 69 43,
☎ 0162/545 53 10
Sportwart: Günter Lüer, ☎ 43 77 54 79
Pressewartin: Simone Naeth,
☎ 0173/686 48 52
Verbandsvertreter:
Frank Dieter Koltermann, ☎ 431 40 43

Judo

1. Vorsitzender: Christian Kirst, ☎ 432 71 41
2. Vorsitzender: Gerhard Schüler, ☎ 416 61 50
Kassenwart: Gisbert Gahler, ☎ 40 30 34 24
Stellv. Kassenwart:
Michael Zotzmann ☎ 434 65 08
Sportwart: Ralf Lieske, ☎ 834 95 68
Frauenwartin: Andrea Wittur, ☎ 43 40 26 99
Jugendwartin: Claudia Lebreton, ☎ 433 31 52
Pressewart: Wolf-Henner Schaarschmidt,
☎ 796 34 34

Kendo

1. Vors.: Reinhard Juncker, ☎ 404 46 56
2. Vors.: Christian Hölz, ☎ 436 24 99
Kassenwart: Ludwig Strelow, ☎ 344 17 19
Sportwart: Rüdiger Körner
Schriftwart:
Torsten Weller, ☎ + ☎ 033 04/20 23 91

Koronarsport

1. Vorsitzender: Johann Hötzl, ☎ 401 96 47
2. Vorsitzender: Manfred Thiel, ☎ 413 20 29
Kassenwartin: Ingeborg Matthei, ☎ 431 06 93
Sportwart: Dieter Sternkicker, ☎ 433 97 01
Schriftwart: Wolfgang Neubert, ☎ 40 63 83 98

Leichtathletik

1. Vorsitzender: Ingo Balke, ☎ + ☎ 496 46 55
2. Vorsitzender: Felix Kunst, ☎ 433 49 48
Kassenwart: Udo Oelwein, ☎ 41 77 73 04
Laufwart: Karl Mascher, ☎ 431 98 78
Jugendwartin: Ute Röhling-Detka, ☎ 43 67 17 75
Schriftwartin: Gabriele Mewes, ☎ 434 59 98

Ringern

1. Vors.: Manuel Fuentes, ☎ 43 40 94 30
2. Vors.: Jörg Hill, ☎ 432 69 31
Kassenw.: Ute Boretzki, ☎ 03 30 56/242 76
Sport- und Frauenwartin:
Stefanie Fuentes, ☎ 43 40 94 30
Jugendwarte: Tyson Nguyen,
☎ 0179/803 89 92,
Matthias Fuentes ☎ 74 76 43 28
Zeug- und Gerätewart:
Wolfgang Dins, ☎ 413 27 78
Pressewart: Hans Welge, ☎ 402 35 31

Tanzen

- TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V.
1. Vorsitzender:
Peter Mangelsdorff, ☎ 433 96 53

2. Vorsitzender: Denis Kahl, ☎ 43 55 55 99,
☎ 0173/203 40 45
Kassenwartin: Margit Reuter, ☎ 431 45 47
Pressewart: Thorsten Unger,
☎ 0171/548 44 57 (☎ 401 84 39)
Sportwart: Torsten Lexow, ☎ 404 13 07
Jugendwartin: Birgit Lexow, ☎ 404 13 07
Seniorenwart: Gerd Ohnesorge, ☎ 40 10 81 01

Tennis

1. Vorsitzender: Bernd Wacker, ☎ 433 94 02
2. Vorsitzende: Bärbel Stegmess, ☎ 433 94 73
Kassenwart: Hansjürgen Knaisch, ☎ 430 00 90
Hallenwart: Jochen Schüle, ☎ 433 73 54
Sportwart: Peter Klingsporn, ☎ 404 64 66
Jugendwartin:
Sophie Klingsporn, ☎ 78 89 44 28
Platzwart: Bernd Hohlin, ☎ 0172/321 72 96
Gerätewart: Felix Naumann, ☎ 434 67 68
Schriftwart: Bernd Schrödter, ☎ 40 53 34 69

Tischtennis

1. Vorsitzender: Frank Kozirolek ☎ 432 39 87
2. Vorsitzende: Helga Schulze, ☎ 432 45 66
Kassenwartin: Dagmar Hübner, ☎ 434 65 02
Sportwart (kommissarisch):
Harald Ottke, ☎ 43 56 67 00
Jugendwart:
Marco Hafke, ☎ 81 86 77 20, ☎ 81 86 77 21,
☎ 0175/802 89 48
stellv. Jugendwart:
Christian Stephan, ☎ 43 65 79 71,
☎ 43 65 79 78, ☎ 0173/217 82 84
Pressewartin: Britta Jahnke, ☎ 40 10 37 73

Turnen

1. Vorsitzender:
Peter Stiebitz, ☎ 40 54 11 38, ☎ 40 54 11 39
2. Vorsitzende:
Angelika Lüer, ☎ + ☎ 43 77 54 79
Kassenwartin:
Uschi Kolbe, ☎ 402 73 82, ☎ 40 37 53 34
Schrift- und Pressewartin:
Helga Kieser, ☎ 404 55 83, ☎ 40 58 63 11
1. Jugendwart:
Florian Lüer, ☎ 0179/662 98 42
2. Jugendwart:
Liane Kijewski, ☎ 0172/315 93 55
Sportwartin: Yvonne Roth, ☎ 434 46 44

Twirling-Majoretten

1. Vorsitzender: N. N.
2. Vorsitzender:
Thomas Ninnemann, ☎ 434 15 10
Kassenwartin: Gisela Schulz, ☎ 433 98 77
Sportwartin: Beate Rose, ☎ 433 01 22
Jugendwartin: Corinna Brandt, ☎ 401 68 19
Stellv. Jugendwartin:
Maike Sommerfeld, ☎ 401 59 90
Pressewartin: Marion Seyfarth, ☎ 46 60 16 77
Kommandeusen:
Stefanie Barunke, ☎ 0179/466 85 03
Mareike Höhne, ☎ 0179/476 92 14

Vereinsjugend – Jugendrat

- Vereinsjugendwart: Ralf Detka, ☎ 43 67 17 75
Kassenwartin: Dagmar Hübner, ☎ 434 65 02
Mädchenwartin: Birgit Lexow, ☎ 404 13 07

Das Präsidium des VfL Tegel 1891 e.V.

Präsident:
Bernd Wacker, Treskowstraße 1,
13507 Berlin, ☎ 433 94 02

Vizepräsident:
Maria Schüler, Quickborner Straße 69,
13439 Berlin, ☎ 416 61 50

Präsidiumsmitglied für sportl. Belange:
Axel Grundschock, Brusebergstraße 23,
13407 Berlin, ☎ und ☎ 495 67 20

Präsidiumsmitglied für Finanzen:
Gerd Ohnesorge, Markgrafenstraße 67,
13465 Berlin, ☎ 40 10 81 01

**Präsidiumsmitglied für Schriftführung
und Presse:**
Claudia Fink, Buddestraße 9,
13507 Berlin, ☎ 45 02 40 15,
E-Mail: claudiafink@aol.com

Präsidiumsmitglied für Organisation:
Bernd Bredlow, Am Ried 11 a,
13467 Berlin, ☎ 404 37 70

Beitragskonto:
Postbank Berlin:
Kontonummer 1579 93-109
BLZ 100 100 10

Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:
Jeden Mittwoch (17–19 Uhr) und
Freitag (10–12 Uhr) im Vereinsheim,
Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin,
☎ 434 41 21 und ☎ 43 74 53 94
(Ausnahmen: Feiertage und Ferien)
Internet: www.vfl-tegel.de
E-Mail: Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de

Internet-Beauftragter:
Robert Unger,
E-Mail: webmaster@vfl-tegel.de

Kegele
Monika Kummerow, ☎ und ☎ 414 48 37

Kurzzeit-Sportangebote
Info-☎ 434 02 999, Büro- und
Kassenstunden: Dienstag 10–12 Uhr,
Donnerstag 17–19 Uhr

**Die Redaktion behält sich vor,
eingesandte Beiträge eventuell zu kürzen,
ohne deren Sinn zu ändern!**

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:**

Ausgabe 4/2005:
19. Mai 2005

Impressum

Herausgeber: VfL Tegel 1891 e.V.

VfL Tegel 1891 e.V.:
Präsident (kommissarisch):
Horst Lobert, Am Tegeler Hafen 28 c,
13507 Berlin, ☎ 433 81 74

Redaktion:
Claudia Fink, Buddestraße 9,
13507 Berlin, ☎ 45 02 40 15,
E-Mail: claudiafink@aol.com

Satz, Layout, Anzeigen und Druck:
Fotosatz Voigt,
Am Borsigturm 9, 13507 Berlin,
☎ 344 20 82/83, ☎ 344 43 00,
E-Mail: kd-voigt@t-online.de
www.fotosatzvoigt.de

• Sport tut Deutschland gut •

Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt

A 10524 F

Verein für Leibesübungen
Tegel 1891 e.V.
13509 Berlin
Hatzfeldtallee 29

**fotosatz
voigt**

Kompetenz
in Medien

Am Borsigturm 9
13507 Berlin
Telefon 030/344 20 82/83
Telefax 030/344 43 00
E-Mail kd-voigt@t-online.de
Leonardo 030/34 90 10 51 (x)
Internet www.fotosatzvoigt.de

**Ihr Partner
von der grafischen Gestaltung
bis zur fertigen Drucksache**